

in Stuttgart in einem vierseitigen Prospekt tut, wenigstens dann nicht, wenn man auch die Bilder der Autoren bringt und diese so stark kontrastieren wie hierbei. Gut und seiner Wirkung sicher ist schon infolge der 10 Illustrationsproben ein Kunstdruckprospekt des gleichen Verlages über Bergman »Vulkane, Varen und Nomaden«. — Für Massenverbreitung gedacht und geeignet ist das Werbeblatt über Bella Müller »Die Familienärztin« (Süddeutsches Verlags-Institut Julius Müller in München) mit der einfarbigen Wiedergabe des Einbandbildes (von Pohlwein) und eines Porträts der Verfasserin. Das große Format der Ankündigung erlaubte noch die Reproduktion von zehn für das umfangreiche Werk besonders typischen Abbildungen. Der Werbeteil dient seinem Zwecke. — Von dem Wandel der deutschen Schul-Lesebücher vermittelt der sechzehnseitige Prospekt des Verlages V. G. Teubner in Leipzig über das Hoffstaettische Werk »Wägen und Wirken« einen trefflichen Eindruck. Bemerkenswert sind neben zahlreichen Bildproben aus dem Lesebuch die abgedruckten Urteile deutscher Dichter und Schriftsteller von Ruf. — Der Prospekt des V. D. F. - Verlages G. m. b. H. in Berlin über Engberding »Luftschiff und Luftschiffahrt« ist sehr bunt, vielleicht zu bunt; die Werbedienst-Druckerei, welche ihn herstellte, hätte meines Erachtens auch besser getan, weniger mit Versalien, dafür aber ohne die unmodernen Unterstreichungen der Bächtitel zu arbeiten. — Der Prospekt des Verlages der Bremer Presse G. m. b. H. in München über seine fabelhaft billige Ausgabe der beiden Teile von Goethes Faust besticht durch einfache und darum vornehme Schönheit, wie alles, was die Bremer Presse den Lesern schenkt. — Der Verlag der Osterreichischen Staatsdruckerei in Wien kündigt in sehr splendorreicher Weise, mit einem sorgfältig in zwei Farben gedruckten Prospekt großen Formats sein Werk »Alte Tore aus Osterreich« — eine Mappe mit 8 Holzstichblättern — reizvoll an. — Wie sich das von selbst versteht, ist ein Prospekt über die »Typographischen Jahrbücher«, gedruckt in schwarz und gelb, ein Vorbild für jeden Azidenzsetzer und für jeden Drucker. — In gleicher Hinsicht wertvoll ist auch die vierseitige Ankündigung des Verlages Ernst Wasmuth u. G. in Berlin seines »Handbuches der Druckerkunst« mit verschiedenen Mustern der in dem Buche enthaltenen Tafeln. — Geschickt ist der Kunstdruckprospekt des Widder-Verlages G. m. b. H. in Berlin über Mähel »Som Lendenschurz zur Modetracht« zusammengestellt — die in ihm wiedergegebenen Bilder bieten in Verbindung mit dem sie begleitenden Text selbst schon eine kleine Einführung in die Welt der Trachten. (Schluß folgt.)

Ferne Länder. Reisen und Abenteuer. 1. Teil. Eine besprechende Auswahlliste der Stettiner Volksbücherei. 8°. 80 Seiten. Stettin, Herrcke & Lebeling.

Wir haben an dieser Stelle schon öfter dankbar der Leitungen unserer Volksbüchereien und der damit verbundenen Beratungsstellen gedenken können, die auch dem Buchhandel durch wertvolle Kataloge, namentlich solcher mit guten erläuternden Zusätzen zu den Titeln, dienen. Eine der rührigsten Stellen ist die Stadtbibliothek und städtische Volksbücherei in Stettin, die unter der Leitung des außerordentlich tätigen und für die Aufgaben der Büchereien arbeitenden Direktors Dr. Erwin Aderknecht steht. Wir wissen wohl, daß schon Stimmen im Buchhandel laut geworden sind, die behaupten, daß von Seiten des Volksbibliotheken-Verbandes Einkaufsmaßregeln getroffen wurden, die den Interessen des Buchhandels entgegenstehen — aber das soll hier nicht erörtert werden, sondern die Tätigkeit auf dem Gebiete der Volksbelehrung, der Schaffung guter orientierender Kataloge für Leser, Bücherfreunde und Buchhändler, wie sie in dem vorliegenden Verzeichnis wieder bestens zur Geltung kommt.

In der deutschen Büchererzeugung der letzten Jahre nehmen zwei Gruppen einen auffallend hohen Stand ein: die Literatur über Kunst und die über Reisen, Länder- und Völkerkunde. Während jedoch erstere unter der Ungunst der Zeiten und infolge mangelnder Nachfrage im letzten Jahr merklich nachließ, erfreut sich die Produktion auf länder- und völkerkundlichem Gebiet noch immer lebhaften Interesses. Um so wichtiger erscheint uns ein guter Führer durch die neueren Erscheinungen auf diesem Gebiete sowohl für Leiter von Bibliotheken wie für den beratenden Buchhändler. Im vorliegenden Katalog ist nun eine Auswahl aus den Beständen der Stettiner Volksbücherei getroffen, mit sehr guten, oft längeren eingehenden Besprechungen, meistens von Dr. Bruno Sauer. Sie umfaßt die neuere Literatur über Weltreisen, Polarreisen, Reisen im hohen Norden, Afrika (besonders reichhaltig), Australien und den Südpazifik. Ein zweiter Band wird die fehlenden Erdteile enthalten. Es ist nicht nur die reine Reise- und geographische Literatur erfasst, sondern auch die in Er-

zählungsform erschienenen Bücher, die diese fernen Länder zum Gegenstand haben. Der Katalog ist eine nützliche und erfreuliche Bereicherung auch für die Fachbibliothek des Buchhändlers. Er enthält Besprechungen von mehr als 250 Büchern, die teilweise erste Ende 1925 erschienen sind.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Redaktion des Börsenblattes, Leipzig, Buchhändlerhaus, Gerichtsweg 26, zu richten. Vorhergehende Liste 1926, Nr. 69.

Bücher, Broschüren usw.

Der freie Angestellte. Zeitschrift des Zentralverbandes der Angestellten. 31. Jahrg., Nr. 6. Berlin. Aus dem Inhalt: Der Kampf im Berliner Zeitungsgewerbe. — Ferdinand Freiligrath (1810—1876).

Anzeiger für den Buch-, Kunst- und Musikalienhandel. Nr. 12 v. 19. März 1926. Wien. Aus dem Inhalt: Bericht über die Hauptversammlung des Vereins am 14. März 1926. — Lieferungen ins Unendliche. — Bibliothekar-Tag Wien. 1926.

Anzeiger für Papier- und Schreibwaren. 36. Jahrg., Nr. 6. Mit Buchbinderei- und Kartonnagen-Anzeiger Nr. 6. Wien II, Nordbahnstr. 14. Aus dem Inhalt: Vollversammlung des Postkartenverbandes. — Was war auf der Papiermesse zu sehen? — Was auf der Wiener technischen Messe zu sehen war.

Archiv für Bibliographie, Buch- und Bibliothekswesen. Hrsg. v. M. Grolig. Heft 1. Linz: Franz Winkler, Verlag »Im Buchladen«. Preis des Jahrgangs (4 Hefte) Mk. 12.—. Aus dem Inhalt: Dr. E. Horn: Was ist Bibliographie? — Dr. O. Smilal: Die Handschriftensammlung der Wiener Nationalbibliothek in den Jahren 1919 bis 1925. — R. Teichl: Zur Organisation des österreichischen Bibliothekswesens. — Dr. H. Praesent: Das deutsche Bibliothekswesen im Spiegel der Fachliteratur des Jahres 1925 (I.—III. Quartal). — L. C. Wharton: Survey of English Library developments since 1913. — Dr. K. Jelinek: Bibliothèque de l'Assemblée nationale de la République tchécoslovaque. — Dr. J. Gregor: Über das Beschreiben theatralischer Bestände. — Dr. J. Maly: Congrès international des bibliothécaires et des amis du livre. Prague, Juin 1926. — F. Ritter: Die Bibliothek des Österr. Museums für Kunst und Industrie in Wien.

Der Bahnhofsbuchhandel. 21. Jahrg., Nr. 5/6 v. 15. März 1926. Leipzig. Aus dem Inhalt: Zum Antrag Koch-Beser, Billf u. Gen. — Vom Büchermarkt des Bahnhofsbuchhandels.

Barth, Johann Ambrosius, Leipzig: Philosophie, Psychologie, Pädagogik. Monatlicher Anzeiger aller Neuerscheinungen des in- u. ausländischen Büchermarktes sowie mit ausgewählten Auszügen aus Fachzeitschriften. 2. Jahrg., Nr. 3.

Breitkopfs Nachrichten an den Musikalienhandel aller Länder. Nachrichten- u. Werbeblatt für das Haus Breitkopf & Härtel, Leipzig. 2. Jahrg., Heft 4. Aus dem Inhalt: Busonis »Doktor Faust«. — Die Gesamtausgabe der Werke von Johannes Brahms.

Breitkopf & Härtel, Leipzig: Musikverlags-Bericht 1925. Alphabetisch geordnet. 32 S. — Nach Gruppen geordnet. 20 S.

Rheinischer Buch-Anzeiger. Mitteilungen der Buchhandlung Friedrich Cohen, Bonn. Heft 4. Aus dem Inhalt: J. Jost: Bibliographie der Schriften Franz v. Baaders. — Neuerwerbungen, Philosophie, Literatur, Kunst. 300 Nrn.

Bücher für die Jugend. Auswahl der Deutschen Zentralstelle zur Förderung der Volks- und Jugendliteratur. Berlin: Eckart-Verlag G. m. b. H. 1926. 47 S. mit Abbild. Mk. —.40.

Von Büchern und Menschen. Nr. 2. Braunschweig: Vereinigung Evangelischer Buchhändler. Aus dem Inhalt: R. Rad: Werden Maler will verstehen, muß in Malers Lande gehn. — E. Bohlin: Sören Kierkegaard als Schriftsteller. — Der Furche-Verlag in Berlin.

Der Buch- und Zeitschriftenhandel. 47. Jahrg., Nr. 12 v. 21. März 1926. Berlin. Aus dem Inhalt: S. Drahn: Ferdinand Freiligrath. — Versammlungsberichte.

Buchhändlergilde-Blatt. 10. Jahrg., Nr. 3 v. 17. März 1926. Berlin. Aus dem Inhalt: S. Semm: Wie werde ich meinem Kunden gerecht? — Dr. P. Martell: Zur Geschichte der Schriftsteller-Donore.